

CGM – Gemeindeziel:

Wir wollen Menschen zum Glauben an Jesus Christus führen und mit ihnen gemeinsam in der Nachfolge Jesu leben und wachsen.

Die CGM ist eine evangelische Freikirche, die auf der Basis der sog. Evangelischen Allianz mit Christen aus anderen Landes- und Freikirchen zusammenarbeitet.

Unsere Arbeit wird ausschließlich durch Spenden finanziert. Wenn Sie einen Beitrag dazu leisten möchten, benutzen Sie bitte die Spendenbox im Foyer des Gemeindezentrums oder das Konto (Nr. 366 659 900) der CGM bei der Sparkasse Mülheim (BLZ 362 500 00). Herzlichen Dank! Spendenquittungen werden jährlich ausgestellt.

**CGM – Uhlandstr.25 – 45468 Mülheim
Pastor Ekkehart Vetter**

Fon 0208 / 47 16 52
Fax 0208 / 47 99 34

e.vetter@cgmuelheim.de

**www.cgmuelheim.de
www.jump-youthchurch.de
www.gospecial-muelheim.de**



Leitsätze zur Taufe

**in der
Christus – Gemeinde
Mülheim
(CGM)**

Biblische Leitsätze zur Taufe und Konsequenzen für die Taufpraxis in der Christus – Gemeinde Mülheim

1. Im Neuen Testament wird die Taufe nicht als eigenständiges Thema behandelt, sondern im Zusammenhang mit Tod und Auferstehung Jesu Christi, dem Wirken des Heiligen Geistes, der Wiedergeburt, der Mission, der Gemeinde und dem Leben in der Nachfolge.
2. Die Taufe hat ihren Grund im einmaligen Handeln Gottes in Jesus Christus zum Heil der Welt.
3. Nach dem Neuen Testament ist die Taufe in sachlichem und zeitlichem Zusammenhang mit dem Beginn des Glaubens zu sehen und mit dem verbindlichen Leben in einer Gemeinde von Glaubenden.
4. Die Taufe kann nur vollzogen werden aufgrund persönlichen Glaubens, der durch Gottes Wort und Geist erweckt wird und zugleich dankbare und gehorsame Antwort des Menschen ist. Für diesen Glauben ist keine Stellvertretung möglich.
5. In der Taufe begehrt der Glaubende, mit seiner ganzen Person öffentlich und endgültig unter die Herrschaft des dreieinigen Gottes gestellt zu werden. Gott bestätigt den Getauften als sein Eigentum und vergewissert ihn des Heils.
6. Der Begriff „heilsnotwendig“ in Verbindung mit der Taufe ist dem Neuen Testament fremd; er stammt aus späterer

Zeit. Auch die Taufhandlung als solche entscheidet nicht über das ewige Heil; dennoch ist die Taufe von Christus geboten.

7. Wir können nach Inhalt und Form nur die Taufe durch Untertauchen als neutestamentlich bezeichnen. Sie geschieht auf den Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.
8. Wir sehen eine Taufhandlung, bei der der persönliche Glaube des Täuflings fehlt, nicht als Taufe an. Darum ist die Taufe aufgrund des Glaubens keine Wiedertaufe. Taufe ist unwiederholbar. Wenn jemand bereits als Säugling getauft wurde und aufgrund einer vor Gott getroffenen Gewissensentscheidung darin seine Taufe sieht, wird diese Überzeugung geachtet.
9. Weil im Neuen Testament vorausgesetzt wird, dass zum Christsein die Taufe gehört, erwarten wir, dass jedes Gemeindeglied in der Tauffrage eine vor Gott verantwortete Entscheidung im Sinne dieser Leitsätze trifft.

Alle christliche Lehrbildung geschieht unter dem Vorbehalt, dass unsere Erkenntnis Stückwerk ist. Das gilt auch für das Taufverständnis in der CGM. Dennoch wissen wir uns verpflichtet, unserer Taufüberzeugung entsprechend zu lehren und zu handeln, ohne Christen mit anderen Taufauffassungen zu verurteilen.

Taufgottesdienste und Taufseminare

Mindestens 2x im Jahr bieten wir kurze Taufseminare an. Diese finden in angemessenem Abstand vor den Taufgottesdiensten statt. Jeder, über Taufe informiert werden möchte oder sich taufen lassen möchte, soll an diesem Taufseminar teilnehmen.

Die geplanten **Termine für 2004:**

29.03. / 15.11.: **Taufseminare**

16.05. / 12.12.: **Taufgottesdienste**

Bei Bedarf können zusätzliche Termine angeboten werden.

Taufe und Mitgliedschaft

Oft wird Taufe und Mitgliedsaufnahme zeitlich zusammenfallen. Darum wird im Taufseminar zusätzlich auch ein wenig über die Historie und Gegenwart der Gemeinde, über Leitungsstrukturen etc. informiert.

Aber dies ist nicht immer der Fall. Wer im Rahmen der CGM-Gemeindearbeit zum Glauben gekommen ist, aber aus diversen Gründen (noch) kein Gemeindeglied werden möchte, kann bzw. sollte trotzdem getauft werden. Zuvor soll die Teilnahme am Taufseminar erfolgen.

Über alles rund um CGM-Mitgliedschaft informiert zusätzlich unser Infolyer „**Bin ich drin oder was? – Gedanken zum Thema Mitgliedschaft in der CGM**“. Er liegt am Infopunkt aus.